Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Freiburg

Fachstellen-Info

Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen Freiburg

Dezember 2025

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier ist die neueste Ausgabe des Fachstellen-Infos für kommunale öffentliche Bibliotheken im Regierungsbezirk Freiburg. Wir informieren Sie monatlich über Aktuelles aus dem Bibliothekswesen, aus benachbarten Bereichen und natürlich aus der Fachstelle.

Wir freuen uns über Anregungen auch von Ihrer Seite.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Freiburger Fachstellenteam

▸Aus der Fachstelle
▸Aus Verbänden und Institutionen
▸Bibliothek und Gesellschaft
▸Förderung
▸Hintergrund
▸IT, Internet und Digitale Angebote
▸Leseförderung und Medienbildung
▸Das Schwarze Brett
▸Statistik
▸Zu guter Letzt
▸Impressum

Aus der Fachstelle

Fortbildungsvorschau

Montag, 26.01.2026
New Adult und Young Adult – Genres, Merkmale, Zielgruppen, sowie Angebote auf dem Buchmarkt und im Handel (Einladung folgt)

▸Fachstelle

Ausleihangebote zu Gedenk- und Aktionstagen
Zu folgenden Gedenk- und Aktionstagen hält die Fachstelle variabel einsetzbare Ausleihangebote für Ihre Bibliothek bereit:

11. Februar, Safer Internet Day!
- Lesebaustein „Echt jetzt!?“
- Lesebaustein „Fake News“

▸Angebote der Fachstelle

Aus Verbänden und Institutionen

▸nach oben

Als Bibliothek aktiv und nach draußen! Informationsveranstaltung zum Tag der Offenen Gesellschaft
Institutionen, Privatpersonen und Organisationen verbindet Jahr für Jahr ein festes Datum: Am dritten Samstag im Juni stellen sie überall in Deutschland Aktionstische auf, um lokal und bundesweit Zeichen zu setzen: Für Vielfalt und Zusammenhalt! Nach dem Prinzip „Tische und Stühle raus“ ruft die Initiative Offene Gesellschaft seit 2017 zu Dialog und Miteinander am ▸Tag der Offenen Gesellschaft (TdOG) auf. Ziel ist es, einen positiven, mutmachenden Raum für Begegnungen zu öffnen.
1. Termin **28. Januar von 09:00 bis 10.30 Uhr online**
▸eveeno.com
2. Termin **2. Februar von 10.30 bis 12.00 Uhr online**
▸eveeno.com

Beiträge zur Fachstellenkonferenz „Beleben, beachten, beteiligen – Bibliotheken in den Mittelpunkt“ in Wetzlar jetzt online

Vom 22.- 24. September fand die diesjährige Fachstellenkonferenz in Wetzlar statt. Im Zentrum der Veranstaltung stand die Frage, was Demokratie mit Bibliotheken zu tun hat und welche gesellschaftlich relevanten Aufgaben sie in den aktuell unruhigen Zeiten übernehmen. Die ▸Beiträge der Fachstellenkonferenz sind jetzt online verfügbar.

Die Diskursplattform Bibcourse löst Mailingliste ForumOEB ab

Seit vielen Jahren ist die Mailingliste ForumOEB ein wertvolles Werkzeug für den Austausch von Bibliotheksmitarbeiter*innen im gesamten deutschsprachigen Raum. Die Mailingliste wurde 30 Jahre lang durch das Hochschulbibliothekszentrum betrieben, das die Liste aus diversen Gründen Ende Januar 2026 einstellen wird. In der Bibliotheks-Community war schnell klar: Ohne Austausch funktioniert es nicht, es wird eine Alternative benötigt. So konnte bereits im Sommer ein ▸Discourse-Forum eingerichtet werden, dass aktuell parallel zur Mailingliste betrieben wird und diese ab Ende Januar vollständig ablösen wird. Schon jetzt finden sich hier – übersichtlich in Threads angeordnet – Beiträge zu Themen wie Rassismus in Kinderbüchern, Booktok oder Zusammenarbeit mit Freundeskreisen. Das Mitlesen im Forum ist ohne Anmeldung möglich, für eine aktive Beteiligung ist eine Registrierung notwendig. Die Open Source-Software Discourse wird von einem Rechenzentrum in Deutschland betrieben.

Save the Date: Woche der Meinungsfreiheit 2026

Vom 03. bis zum 10.05.2026 findet wieder die Woche der Meinungsfreiheit statt, die der Börsenverein des Deutschen Buchhandels 2021 ins Leben gerufen hat. Seit diesem Jahr ist der dbv Partner der Aktionswoche. Unter dem Motto „Was ist wahr?“ geht es 2026 um die Frage, wie Wahrheit und Meinung in der digitalen Öffentlichkeit wahrgenommen werden, und wie man in Zeiten von Fake News, Deepfakes und KI unterscheiden kann, was „wahr“ ist und was nicht. Institutionen wie Bibliotheken, Buchhandlungen oder auch Privatpersonen sind eingeladen, im Rahmen der Woche eigene Veranstaltungen, Aktionen und Projekte für die Meinungsfreiheit umzusetzen.
▸bibliotheksverband.de

Lange Nacht der Demokratie am 2. Oktober 2026

Am Vorabend des Tags der Deutschen Einheit, am Freitag, 2. Oktober 2026, findet in Baden-Württemberg zum zweiten Mal die landesweite „Lange Nacht der Demokratie“ statt. Für die Durchführung der Langen Nacht der Demokratie 2026 steht eine Förderung durch das Sozialministerium, das Kultusministerium, die Baden-Württemberg Stif-

tung und die Gedenkstättenarbeit (LpB Baden-Württemberg) in Aussicht: Modellstandorte können mit bis zu 5.000 Euro unterstützt werden. Dazu finden sich lokale Einrichtungen der Erwachsenenbildung, der Jugendbildung, der Kommune, von zivilgesellschaftlichen Trägern und/oder der Gedenkstättenarbeit zusammen und planen ein gemeinsames Angebot. Ein Vertreter der beteiligten Partner stellt stellvertretend einen Förderantrag beim Volkshochschulverband Baden-Württemberg, der die Koordination übernommen hat. Ziel ist es, auch Gruppen zu erreichen, die kein vorrangiges Interesse an Demokratiebildung besitzen. Die Details zur Ausschreibung finden sie ▸hier.

Neue Perspektiven im Job - 5. virtuelle Weiterbildungsmesse am 23.01.2026

Wie bleiben Einrichtungen, Personalentwicklung und Mitarbeitende ‘up to date’ und entwickeln ihr Wissen und ihre Kompetenzen beständig weiter, um aktuelle und zukünftige Anforderungen zu meistern? Welche berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote gibt es und wie antworten diese auf aktuelle und zukünftige Entwicklungen und Bedarfe? Am Freitag, den 23. Januar 2026 findet von 16:00 bis 19:30 Uhr die fünfte virtuelle Bildungsmesse für weiterbildende und berufsbegleitende Angebote im deutschsprachigen Raum statt. Die Messe wird von der Konferenz der informations- und bibliothekswissenschaftlichen Ausbildungs- und Studiengänge (KIBA), Sektion 7 im dbv und Ausbildungskommission der DGI ausgerichtet.

▸wit-wildau.de

Bibliothek und Gesellschaft

▸nach oben

JIM-Studie 2025 veröffentlicht: Jugendliche nutzen zunehmend KI – Selbstkontrolle beim Smartphone bleibt Herausforderung

Die JIM-Studie 2025 des Medienpädagogischen Forschungsverbunds Südwest zeigt, dass der Einsatz von KI unter Jugendlichen weiter zunimmt. 74 Prozent nutzen KI für Schulaufgaben, 70 Prozent zur Informationssuche. ChatGPT ist nach Suchmaschinen das zweitwichtigste Recherchetool. 57 Prozent halten KI-Informationen für vertrauenswürdig. Gleichzeitig berichten 67 Prozent, im letzten Monat Fake News begegnet zu sein.

▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Nachhaltigkeit in Bibliotheken

Nachhaltigkeit in Bibliotheken hat viele Gesichter: Grüne Bibliothek, Bibliothek der Dinge und Saatgut-Bibliothek. Denken Sie auch über die Anschaffung eines Fairteilerschranks nach? Bei dieser Online Fortbildung erfahren Sie, was es bei der Lebensmittelrettung zu beachten gilt.

▸Lebensmittel retten – ja, aber sicher

Förderung

▸nach oben

Drittmittelakquise für Öffentliche Bibliotheken / 14. & 28.01.26

Aufgrund des hohen Interesses werden vom dbv zusätzliche Termine für den virtuellen Workshop „Von der Idee zum Antrag – Einführung in die Drittmittelakquise für Öffentliche Bibliotheken“ angeboten. Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende Öffentlicher Bibliotheken, die Drittmittel gezielt für die Weiterentwicklung ihrer Einrichtung einsetzen möchten. In zwei jeweils 90-minütigen Online-Sitzungen werden grundlegende Kenntnisse, praxisorientierte Methoden und Arbeitshilfen vermittelt, um Fördermöglichkeiten systematisch zu identifizieren und Vorhaben in förderfähige Anträge zu überführen. Die Termine sind 14. & 28. Januar 2026, jeweils 10:00–11:30 Uhr, Anmeldestart: 24. November 2025

▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Mikroförderprogramm der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt fördert mit ihrem Mikroförderprogramm Projekte von Bibliotheksfördervereinen in ländlichen und strukturschwachen Regionen. Unterstützt werden Maßnahmen zur Gewinnung, Qualifizierung und Wertschätzung von Ehrenamtlichen – mit bis zu 1.500 Euro pro Projekt. Die Antragstellung ist jederzeit möglich. Förderanträge für Projekte im Jahr 2026 können ab Anfang Januar eingereicht werden.

▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Projektausschreibung des Deutsch-Französischen Bürgerfonds: „Demokratie lernen, stärken, leben“

Demokratische Institutionen geraten sowohl in Deutschland als auch in Frankreich weiter unter Druck. Daher fördert der Deutsch-Französiche Bürgerfonds 2026 Projekte unter dem Motto ▸„Demokratie lernen, stärken, leben“, die sich mit dem Umgang mit Bedrohungen der Demokratie, der Stärkung demokratischer Werte oder neuen Ideen für die Demokratie beschäftigen. Diese können neben Workshops auch den Besuch von Institutionen, Podiumsdiskussionen, die Entwicklung von interaktiven Podcasts oder

Kunstprojekte umfassen. Mit bis zu 80 % der Projektkosten bis max. 50.000 € können insbesondere Vereine, Gruppen ab drei Personen, Gebietskörperschaften, Bildungseinrichtungen und gemeinnützige Organisationen gefördert werden, die sich im Beruf oder Ehrenamt für die Demokratie stark machen und deutsch-französisch engagieren möchten. Bis zu 10.000 € können Projekte ohne Zusammenarbeit mit einer französischen Partnerorganisation erhalten. Nähere Details zur Ausschreibung sowie den Fördervoraussetzungen sind auf der ▸Website des Deutsch-Französischen Bürgerfonds zu finden.

Hintergrund

▸nach oben

Baden-Württemberg entschlossen gegen Desinformation

Der Ministerrat hat den Aktionsplan des Landes gegen Desinformation beschlossen. Das wichtigste Instrument gegen Desinformation bleiben sachliche und verlässliche Informationen.
▸baden-wuerttemberg.de

IT, Internet und Digitale Angebote

▸nach oben

OCLC-Bibliotheksleitungstag verschoben

Der ursprünglich Ende 2025 geplante Bibliotheksleitungstag musste aus organisatorischen Gründen verschoben werden. Neuer Termin ist 27. - 28. Januar 2026. Die Veranstaltung steht unter dem Motto "Bibliotheken und KI - perfekte Partner für morgen" und verspricht inspirierende Vorträge, praxisnahe Einblicke und den Austausch mit Kolleg*innen. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung folgen in Kürze über die ▸Veranstaltungswebsite.

Safer Internet Day 2026: KI and me. In künstlicher Beziehung

Generative KI-Bots sind längst Teil unseres digitalen Alltags, sei es als Chatbots in sozialen Medien oder als spezielle Companion-Apps wie „Character.AI“. Sie erklären, beraten in schwierigen Lagen und bieten sogar emotionalen Support. Doch welchen Einfluss haben solche KI-Begleiter auf unsere zwischenmenschlichen Beziehungen und unsere Kommunikation? Welche Chancen und Risiken entstehen, wenn Menschen Bindungen zu KI-Begleitern entwickeln? Diese Fragen rückt klicksafe mit dem Schwerpunktthema „KI and me. In künstlicher Beziehung.“ am Safer Internet Day in den Mittelpunkt. Der internationale Aktionstag wird in Deutschland von klicksafe koordiniert. Hier geht es zur Anmeldung: ▸klicksafe.de

Leseförderung und Medienbildung

▸nach oben

„Super Searchers“: dpa und Deutscher Bibliotheksverband stärken Informationskompetenz

Wie lassen sich Fakten und Fakes unterscheiden? Wie erkennt man verlässliche Quellen – und welche Rolle spielt Künstliche Intelligenz dabei? Antworten vermittelt das internationale Programm „Super Searchers“, das von Google initiiert und finanziert wurde und nun auch in Deutschland startet. Die dpa setzt das Projekt gemeinsam mit dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) um. Ziel ist es, Medien- und Informationskompetenz in die Breite der Gesellschaft zu tragen.
▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Impulse für Sprachbegegnungen

Sprachförderung ist eine zentrale Aufgabe von Kitas. Damit Sprache wachsen kann, braucht es Interaktionen. Dies kann im Gespräch, beim gemeinsamen Nachdenken, beim dialogischen Vorlesen und durch die Förderung der Schriftsprachkompetenz geschehen. Zahlreiche ▸"Impulse für Sprachbegegnungen" stellt die Stiftung Lesen im gleichnamigen Kooperationsprojekt mit der Habermaass Stiftung nun regelmäßig zur Verfügung. Die Impulse bieten altersgerechte Anregungen mit besonderem Literacy-Zugang, vielfältige Aktionsideen für den Kita-Alltag und begleitende Lesetipps. Die ersten Anregungen für ▸Krippe, ▸Kita und ▸Vorschule rund um die Themen „Farben, Licht, Schatten“ sind bereits online. 20 Impulse pro Jahr sollen veröffentlicht werden. Ebenfalls bereits erschienen ist die ▸"Literacy-Werkstatt" mit zahlreichen Methoden zur Förderung der Sprach- und Literacy-Kompetenz in der Kita.

Literaturliste zur Demokratieförderung

Auf der Homepage der Büchereizentrale Niedersachsen gibt es ab sofort ein ▸aktuelles Auswahlverzeichnis zum Thema Demokratieförderung. Die Übersicht beinhaltet Titel für alle Altersgruppe und soll bei der Literaturauswahl unterstützen.

Die 16. Ausgabe der Bilderbuchschätze aus Wetzlar ist da!

Im Rahmen des Projekts „Wetzlar liest … von Anfang an und überall“ wird zweimal im Jahr eine sorgfältig ausgewählte Sammlung neuer Bilderbücher vorgestellt, die sich besonders gut für die literaturpädagogische Arbeit in Kindertagesstätten eignen. In Zusammenarbeit mit dem Jugendamt Wetzlar und der Phantastischen Bibliothek sichtet und bespricht die Stadtbibliothek Wetzlar aktuelle Bilderbuchveröffentlichungen und wählt jene aus, die inhaltlich und gestalterisch besonders überzeugend sind. Auch

diesmal gibt es wieder zahlreiche wertvolle Bilderbuchschätze. Diese sind in einer Liste zusammengestellt – ergänzt durch praktische pädagogische Anregungen zur Umsetzung im Kita-Alltag. Hier geht es zum Download: ▸Wetzlar liest | Wetzlar

Kreative Kultur- und Medienbildung – Workshops der LKJ

Kreative Kultur- und Medienbildung bietet die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) in zahlreichen Projekten für Schüler*innen in Baden-Württemberg an. In Medienprojekten steigern Jugendliche ihre Medienkompetenz und werden selbst aktiv und kreativ in den Bereichen Audio, Video, Bildbearbeitung oder Making. Auch öffentliche Bibliotheken aus ganz Baden-Württemberg kommen als Projektpartner in Frage, können die Workshops der LKJ zu sich ins Haus holen, ggfs. in Kooperation mit anderen Partnern (Schule, Jugendzentrum…). Die Themen berühren die Mediennutzung von Jugendlichen, reichen von KI über Umgang mit Desinformation bis Making und anderes mehr. Die Projekte sind gefördert und werden kostenfrei angeboten. Die Themen im Einzelnen, weitere Infos und Anmeldemöglichkeiten:
▸lkjbw.de

Das Schwarze Brett

▸nach oben

Haben Sie Möbel oder Materialien abzugeben, die in Ihrer Bibliothek nicht mehr benötigt werden? Möchten Sie auf eine offene Stelle hinweisen? Suchen Sie Partner für eine gemeinsame Aktion oder für einen Anschlusstermin eines Autors? Auf dem Schwarzen Brett geben wir Informationen weiter, die wir von Ihnen erhalten und die für andere Bibliotheken von Interesse sind.
Schreiben Sie Ihre Anfrage bitte an die ▸Fachstelle Freiburg.

Statistik

▸nach oben

Deutsche Bibliotheksstatistik 2025 - Datenerhebung

Der Zeitraum für die Eingabe der statistischen Ergebnisse der Bibliotheken für das Jahr 2025 beginnt am 1. Januar 2025 und endet am 15. Februar. Eine detaillierte Info-Mail an alle Bibliotheken wurde Anfang Dezember verschickt. Für das Berichtsjahr 2025 gibt es wieder ein „DBS-Blitzlicht“ – diesmal zum Thema Bibliothek der Dinge. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der▸ Fachstellen-Homepage.
▸Online- Eingabeformular
▸DBS-Fragebogen 2024 mit Erläuterungen

Zu guter Letzt

▸nach oben

Schweden: Recht auf Schulbibliothek mit Personal

Seit dem 1. Juli 2025 haben alle Schüler und Schülerinnen in Schweden einen gesetzlichen Anspruch auf den Zugang zu einer Schulbibliothek sowie auf ausreichend qualifizierte Schulbibliothekarinnen. Ab 2026 stellt der Staat dafür jährlich 40 Millionen Euro zur Verfügung. Jede Schule bzw. jeder Schulträger ist verpflichtet, einen Bibliotheksplan zu entwickeln, in dem festgelegt wird, wie die Ziele der Schulbibliothek umgesetzt werden, wie deren Betrieb organisiert ist und welchen Beitrag sie zum Lernen der Schüler*innen leistet.

▸fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw

Impressum

▸nach oben

Herausgeber:
Regierungspräsidium Freiburg / Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen ·
Bissierstraße 7 · 79114 Freiburg ·
Tel. 0761 208-4730 ·
Redaktion:
▸Fachstelle Freiburg
▸Datenschutzhinweis

Haftungsausschluss:
Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder der Herausgeber wiedergeben. Irrtümer und Schreibfehler vorbehalten. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Überprüfung übernimmt das Regierungspräsidium Freiburg - Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen keine Haftung für die Inhalte von Websites, auf die im Newsletter hingewiesen wird. Für den Inhalt der angegebenen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Das Regierungspräsidium Freiburg - Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten verlinkter Internetseiten, die sie selbst pressrechtlich oder redaktionell nicht zu verantworten hat.

Newsletter abbestellen:
Falls Sie den Newsletter abbestellen möchten, dann bitte einfach eine E-Mail an ▸fst@rpf.bwl.de mit dem Betreff „ABMELDUNG NEWSLETTER“ senden.